

L. Öffentliche Finanzen

1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung*)
für die Rechnungsjahre 1950 und 1951

Mill. ffrs

Ausgabe- und Einnahmeart	Ordentlicher Haushalt		Ausgabe- und Einnahmeart	Außerordentlicher Haushalt	
	1950	1951		1950	1951
Istausgaben					
Schuldendienst	134,5	134,1	Requisitionen, Natural- und Sonderleistungen	23,4	13,7
Persönliche Verwaltungsausgaben	6 587,3	8 793,7	Wiedergutmachung politischer Schäden	180,0	132,8
darunter Versorgungsaufwand	1 414,6	1 630,5	Kosten für Kriegsgefangene	39,7	1,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	776,4	1 013,7	Entminung und Entfestigung	53,9	62,7
Öffentliche Arbeiten	213,6	221,8	Wiederaufbau	8 202,7	10 950,1
Subventionen	982,0	1 164,1	Wasserwirtschaftliche Bauten	379,5	414,4
Betriebsausgaben	348,9	621,6	Erwerb von Sachvermögen	274,7	344,1
Soziale Fürsorge	9 283,5	13 931,7	Universität	92,2	142,0
darunter Kriegsopferversorgung	4 398,7	6 173,8	Zollverwaltung	878,2	991,2
Post- und Telegraphenverwaltung	2 079,3	2 942,2	Grunderwerbkosten	231,2	186,5
Zuschüsse an die Eisenbahn	399,6	906,0	Post- und Telegraphenverwaltung	533,4	862,1
Sonstige Ausgaben	2 689,2	3 990,5	Zuschüsse an die Eisenbahn	1 940,0	1 736,2
			Sonstige Ausgaben	3 900,3	3 365,4
Insgesamt ...	23 494,3	33 719,4	Insgesamt ...	16 729,2	19 202,4
Isteinnahmen					
Steuern	26 902,0	35 844,1	Steuern	2 009,4	1 950,8
Post- und Telegraphenverwaltung	1 931,8	2 392,8	Sonstige Einnahmen	7 989,5	9 193,8
Sonstige Einnahmen	1 910,4	3 595,2			
Insgesamt ...	30 744,2	41 832,1	Insgesamt ...	9 998,9	11 144,6

*) Rechnungsergebnisse. Neben dem in dieser Übersicht dargestellten ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wurde ab 1949 noch ein Sonderhaushalt für Marshallplanmittel geführt, der für 1950 in Einnahmen 1982 Mill. ffrs, in Ausgaben 2 148,1 Mill. ffrs, für 1951 in Einnahmen und Ausgaben je 3 299,5 Mill. ffrs auswies. In der Gesamtrechnung für 1950 und 1951 ergab sich ein Überschuß von 353,5 bzw. 54,9 Mill. ffrs, der sich bei Berücksichtigung der Fehlbeträge der Vorjahre in einen Fehlbetrag von 5 646,4 bzw. 5 591,5 Mill. ffrs verwandelte.

2. Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden
und Gemeindeverbände 1950 bis 1952

Mill. ffrs

Art der Einnahmen	Rechnungsjahr			Art der Ausgaben	Rechnungsjahr		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952
Steuern	3 134	3 810	6 215	Persönliche Verwaltungsausgaben	2 317	3 110	3 921
Allgemeine Finanzzuweisungen	2 205	4 113	6 029	Sächliche Verwaltungsausgaben	592	712	801
Umlagen	698	860	1 337	Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	898	1 098	1 758
Ablieferungen von wirtschaftlichen Unternehmen	898	1 320	2 015	Schuldendienst	522	570	527
Zweckgebundene Zuweisungen ¹⁾	1 977	2 758	4 407	Darlehensgewährung	117	142	160
Gebühren und Beiträge	737	909	1 232	Investitionen ²⁾	856	1 411	1 349
Miete und Pacht	183	230	329	Wohnungsbau ⁴⁾	974	1 107	1 303
Zinseinnahmen	47	58	150	Sonstige Bauarbeiten	2 220	3 100	4 419
Erlös aus Vermögensveräußerung	148	227	282	Kriegsfolgenfürsorge	106	91	123
Entnahme aus Kapitalvermögen	361	449	393	Übriger Fürsorgeaufwand	859	944	1 183
Darlehensrückflüsse	69	108	105	Umlagen	781	948	1 381
Schuldenaufnahme	1 075	667	1 005	Sonstige Ausgaben ³⁾	3 408	4 708	9 110
Sonstige Einnahmen ²⁾	2 790	3 191	4 773				
Gesamteinnahmen ...	14 322	18 700	28 272	Gesamtausgaben ...	13 650	17 941	26 035

¹⁾ Einschl. Doppelzählungen. — ²⁾ Als Differenz errechnet. — ³⁾ Einschl. Beteiligungen. — ⁴⁾ Einschl. Baulanderschließung.